

BÜRGER- INFORMATION

21.01.2026 / Seite 1 von 2

Einrichtung einer Schulstraße in der Peterstraße

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

wir möchten Sie heute über eine geplante verkehrliche Maßnahme in Ihrer Straße informieren.

Die Stadt Wuppertal plant, im ersten Halbjahr dieses Jahres die erste Schulstraße im Stadtgebiet als Verkehrsversuch einzurichten. Als Standort wurde die städtische Grundschule an der Peterstraße ausgewählt. Vielleicht haben Sie hierzu bereits im November 2025 einen Beitrag im Lokalradio gehört oder in der Westdeutschen Zeitung gelesen.

Ziel der Schulstraße ist es, den Schulweg für die Kinder sicherer zu machen. Insbesondere rund um den Unterrichtsbeginn kommt es häufig zu unübersichtlichen und gefährlichen Verkehrssituationen. Das Hol- und Bringproblem auf eine alternative Art und Weise zu lösen, wurde im Vorfeld mit der Einrichtung der Elternhaltestellen in der Zeughausstraße und Amalienstraße und mit Hilfe von Verkehrssicherheitsaktionen der Schule versucht.

Was ist konkret geplant?

- die Peterstraße wird montags – freitags in der Zeit von 7:30 bis 8:30 Uhr für den allgemeinen Kraftfahrzeugverkehr gesperrt.
- Die Durchfahrt bleibt weiterhin erlaubt für:
 - Anwohnende
 - Lehrkräfte
 - Lieferverkehr
 - Fahrradfahrende
- In diesem Zusammenhang soll in der Peterstraße eine unechte Einbahnstraße eingerichtet werden. Das bedeutet, dass eine Einfahrt von der Futterstraße in die Peterstraße dauerhaft nicht mehr möglich sein wird (ausgenommen Radverkehr). Innerhalb der Peterstraße ist der Zweirichtungsverkehr weiterhin möglich.
- Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen, sollen die bereits bestehenden „Elterntaxi-Haltestellen“ nutzen (Amalienstraße, Zeughausstraße).

Die Umsetzung wird derzeit gemeinsam von Stadt, Schule und Polizei abgestimmt. Eine engmaschige Überwachung wird besonders in der Anfangszeit und zum jeweiligen Schuljahresbeginn zur Unterstützung der Maßnahme erfolgen.

Mit der Maßnahme soll die Schulwegsicherheit in der Peterstraße gestärkt und die Wohnqualität der Anwohner verbessert werden.

Über die Umsetzung dieser Maßnahme berät und entscheidet die **Bezirksvertretung Barmen** im Rahmen ihrer Sitzung am **03.02.2026**.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Gemeinsam wollen wir dazu beitragen, den Schulweg für die Kinder sicherer zu gestalten.